



Beschlussauszug aus der Sitzung des Stadtrates vom 10.09.2020

Öffentlicher Teil

TOP 6 Resolution gegen den Stellenabbau bei Bosch-Rexroth und Schaeffler

RM Barbara Spaniol trägt für die Fraktion Die Linke vor, dass es angesichts der Ankündigung von Bosch-Rexroth und Schaeffler, Stellen abzubauen, wichtig sei, gemeinsam mit der Stadtspitze ein geschlossenes Signal aus dem Stadtrat heraus zu senden, um Solidarität zu zeigen. Sie verweist dabei auch auf die Beispiele aus den vergangenen Jahren, als man sich ebenfalls per Resolution für den Erhalt der Arbeitsplätze in den Automobilzulieferbetrieben und des Bosch-Standorts stark gemacht habe.

Die Fraktionen CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen, AfD sowie FWG bedanken sich bei RM Barbara Spaniol für die kurzfristig entworfene Resolution und unterstützen diese als Zeichen der Solidarität des Stadtrates mit den Arbeitnehmern.

Auf Bitte der CDU-Fraktion wird jedoch die Formulierung „Stellenkahlschlag“ in „Stellenabbau“ geändert.

Zudem kommt man der Bitte der AfD-Fraktion nach und streicht die Worte „...und ist nicht mehr aufzuhalten.“ im Satz: „Der Wandel in der Automobilbranche ist längst im Gange und nicht mehr aufzuhalten.“

Der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ist es wichtig, dass sich der Standort Homburg im Zuge des Wandels zukunftsfähig aufstellt.

Die FWG fordert in diesem Zusammenhang, dass zur Unterstützung des Wandels schnellstmöglich alternative Ansiedlungsflächen vorgehalten werden müssten.

Beschluss: Die Resolution wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig bei 2 Enthaltungen (FDP)